# CLEAN SENSE MB3000

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Ausgabedatum: 27/03/2015 Überarbeitungsdatum: : Version: 1.0

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

| | | |
|---|---|---|
| Produktname | : | CLEAN SENSE MB3000 |
| Produktcode | : | 800352 |
| Zerstäuber | : | Aerosol |
| SKU # | : | R0260041 |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

| | | |
|---|---|---|
| Hauptverwendungskategorie | : | Gewerbliche Nutzung |
| Verwendung des Stoffes/des Gemischs | : | Luftbehandlungsprodukte<br>Geruchsmittel |

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant**
Newell Europe Sàrl
Chemin de Blandonnet 10
CH-1214 Vernier - Switzerland
T +44(0)870 5686824
SDS.RCP@newellco.com

**Sonstige**
Newell Poland Services Sp. z.o.o.
Plac Andersa 7
61-894 Poznań - Poland
T +44(0)870 5686824
www.rubbermaid.eu/contact

### 1.4. Notrufnummer

| | | |
|---|---|---|
| Notrufnummer | : | 145 (24-h-emergency number) |

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

| | |
|---|---|
| Aerosol 1 | H222;H229 |
| Skin Sens. 1 | H317 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

Volltext der Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise: siehe Kapitel 16

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :

GHS02 GHS07

| | | |
|---|---|---|
| Signalwort (CLP) | : | Gefahr |
| Gefährliche Inhaltsstoffe | : | LIMONENE; HEXYL CINNAMAL; 2-(4-tert-butylbenzyl)propionaldehyde (Lilial); GERANIOL; CITRONELLOL; ACETYL CEDRENE |
| Gefahrenhinweise (CLP) | : | H222 - Extrem entzündbares Aerosol<br>H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten<br>H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen<br>H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung |
| Sicherheitshinweise (CLP) | : | P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen<br>P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch<br>P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden<br>P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen<br>P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen<br>P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen<br>P501 - Inhalt/Behälter autorisierter Abfallentsorgungsanlage zuführen |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|---|---|---|---|
| ISOPROPYL ALCOHOL | (CAS-Nr.) 67-63-0<br>(EG-Nr.) 200-661-7<br>(EG Index-Nr.) 603-117-00-0<br>(REACH-Nr) 01-2119457558-25 | 1 - 10 | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336 |
| LIMONENE | (CAS-Nr.) 5989-27-5<br>(EG-Nr.) 227-813-5<br>(EG Index-Nr.) 601-029-00-7 | 1 - 10 | Flam. Liq. 3, H226<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |
| LINALOOL | (CAS-Nr.) 78-70-6<br>(EG-Nr.) 201-134-4<br>(REACH-Nr) 01-2119474016-42 | 1 - 10 | Skin Irrit. 2, H315 |
| 3,7-DIMETHYLOCTAN-3-YL ACETATE | (CAS-Nr.) 20780-48-7 | 1 - 10 | Skin Irrit. 2, H315<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| HEXYL CINNAMAL | (CAS-Nr.) 101-86-0<br>(EG-Nr.) 202-983-3<br>(REACH-Nr) 01-2119533092-50 | 0,1 - 1 | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317 |
| 2-(4-tert-butylbenzyl)propionaldehyde (Lilial) | (CAS-Nr.) 80-54-6<br>(EG-Nr.) 201-289-8<br>(REACH-Nr) 01-2119485965-18 | 0,1 - 1 | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Repr. 2, H361f<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| HEXAMETHYLINDANOPYRAN | (CAS-Nr.) 1222-05-5<br>(EG-Nr.) 214-946-9<br>(EG Index-Nr.) 603-212-00-7 | 0,1 - 1 | Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |
| GERANIOL | (CAS-Nr.) 106-24-1<br>(EG-Nr.) 203-377-1<br>(REACH-Nr) 01-2119552430-49 | 0,1 - 1 | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317 |
| BENZYL BENZOATE | (CAS-Nr.) 120-51-4<br>(EG-Nr.) 204-402-9<br>(EG Index-Nr.) 607-085-00-9<br>(REACH-Nr) 01-2119976371-33 | 0,1 - 1 | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| CITRONELLOL | (CAS-Nr.) 106-22-9<br>(EG-Nr.) 203-375-0<br>(REACH-Nr) 01-2119453995-23 | 0,1 - 1 | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| BHT | (CAS-Nr.) 128-37-0<br>(EG-Nr.) 204-881-4 | 0,1 - 1 | Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |
| ACETYL CEDRENE | (CAS-Nr.) 32388-55-9<br>(EG-Nr.) 251-020-3 | 0,1 - 1 | Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Husten. Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Bei direktem Augenkontakt Reizungen möglich. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen : Atemnot. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Extrem entzündbares Aerosol.

Explosionsgefahr : Durch Hitze kann sich Druck aufbauen, was zum Bersten geschlossener Behälter führt und wodurch sich Feuer ausbreiten kann, so dass sich das Verbrennungs- und Verletzungsrisiko erhöht.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Kohlenmonoxid. Organische Verbindungen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern) . KEINE Brandbekämpfung, wenn das Feuer explosive Stoffe/Gemische/Erzeugnisse erreicht. Umgebung räumen.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot. Wenn möglich, ohne unnötiges Risiko von der Brandstelle entfernen. Zündquellen entfernen. Besondere Vorsicht walten lassen, um statische Aufladung zu vermeiden.

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verunreinigten Bereich lüften. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Gefährlicher Abfall wegen möglicher Explosionsgefahr. Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Einatmen von Dampf vermeiden.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Geltende Vorschriften über die Entsorgung beachten.

Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Direkte Sonnenbestrahlung, Wärmequellen, Zündquellen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Starke Säuren.

Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung. Wärmequellen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

| ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0) | | |
|---|---|---|
| Deutschland | Lokale Bezeichnung | Propan-2-ol |
| Deutschland | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³) | 500 mg/m³ |
| Deutschland | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm) | 200 ppm |
| Deutschland | TRGS 900 Spitzenbegrenzung (mg/m³) | 1000 mg/m³ |
| Deutschland | Anmerkung (TRGS 900) | DFG,Y |

| LIMONENE (5989-27-5) | | |
|---|---|---|
| Deutschland | Lokale Bezeichnung | (R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen) |
| Deutschland | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³) | 28 mg/m³ |
| Deutschland | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (ppm) | 5 ppm |
| Deutschland | Anmerkung (TRGS 900) | DFG,H,Sh,Y |

| BHT (128-37-0) | | |
|---|---|---|
| Deutschland | Lokale Bezeichnung | 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol |
| Deutschland | TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m³) | 10 mg/m³ E (mg/m3) |
| Deutschland | Anmerkung (TRGS 900) | DFG,Y,11 |

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für örtliche Absaugung oder allgemeine Raumentlüftung sorgen, um Staub- und/oder Dampfkonzentrationen so gering wie möglich zu halten.

Persönliche Schutzausrüstung : Unnötige Exposition vermeiden.

Handschutz : Schutzhandschuhe

Augenschutz : Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Atemschutz : Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Sonstige Angaben : Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssigkeit
Aussehen : klar. transparent.
Farbe : Farblos bis schwach Gelb.
Geruch : Charakteristisch.
Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar
pH-Wert : Keine Daten verfügbar
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) : Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt : Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar
Siedepunkt : Keine Daten verfügbar
Flammpunkt : 74 °C
Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : Extrem entzündbares Aerosol
Dampfdruck : 3,5 - 4,5 bar
Relative Dampfdichte bei 20 °C : Keine Daten verfügbar
Relative Dichte : 0,619 - 0,645
Löslichkeit : Keine Daten verfügbar
Log Pow : Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch : Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch : Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

Explosionsgrenzen : 1,8 - 19 vol %

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.2. Chemische Stabilität

Extrem entzündbares Aerosol. Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Wärme. Funken. Offene Flamme. Überhitzung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

| ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0) | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 2000 mg/kg |
| LD50 oral | 4396 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 Dermal Ratte | 2000 mg/kg |
| LD50 dermal | 12800 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h) | 46600 mg/l |

| LINALOOL (78-70-6) | |
|---|---|
| LD50 oral | 2790 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 dermal | 5610 mg/kg Körpergewicht |

| HEXYL CINNAMAL (101-86-0) | |
|---|---|
| LD50 oral | > 2450 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 dermal | > 3000 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 Inhalation Ratte (Staub/Nebel - mg/l/4h) | > 5000 mg/l |

| 2-(4-tert-butylbenzyl)propionaldehyde (Lilial) (80-54-6) | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 1390 mg/kg |
| LD50 oral | 1390 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 dermal | > 5000 mg/kg Körpergewicht |

| GERANIOL (106-24-1) | |
|---|---|
| LD50 oral | 2100 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 dermal | > 5000 mg/kg Körpergewicht |

| BENZYL BENZOATE (120-51-4) | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | 1500 mg/kg |
| LD50 oral | 1700 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 dermal | 4000 mg/kg Körpergewicht |

| CITRONELLOL (106-22-9) | |
|---|---|
| LD50 oral | 3450 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 dermal | 2650 mg/kg Körpergewicht |

| ACETYL CEDRENE (32388-55-9) | |
|---|---|
| LD50 oral Ratte | ≈ 5200 mg/kg |
| LD50 Dermal Kaninchen | ≈ 500 mg/kg |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

| | | |
|---|---|---|
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : | Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| Keimzell-Mutagenität | : | Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Karzinogenität | : | Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Reproduktionstoxizität | : | Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | : | Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : | Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Aspirationsgefahr | : | Nicht eingestuft<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |

| **CLEAN SENSE MB3000** | |
|---|---|
| Zerstäuber | Aerosol |

| | | |
|---|---|---|
| Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome | : | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| | | |
|---|---|---|
| Ökologie - Wasser | : | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

| **ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0)** | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 100 mg/l |
| EC50 Daphnia 1 | 100 mg/l |
| EC50 andere Wasserorganismen 1 | 13299 mg/l waterflea |
| EC50 andere Wasserorganismen 2 | > 1000 mg/l |

| **LINALOOL (78-70-6)** | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 27,8 mg/l |
| EC50 andere Wasserorganismen 1 | 20 mg/l waterflea |
| EC50 andere Wasserorganismen 2 | 88,3 mg/l |

| **HEXYL CINNAMAL (101-86-0)** | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 1,7 mg/l |
| EC50 andere Wasserorganismen 2 | > 0,32 mg/l |

| **2-(4-tert-butylbenzyl)propionaldehyde (Lilial) (80-54-6)** | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 2,2 mg/l |
| EC50 andere Wasserorganismen 1 | 10,7 mg/l waterflea |

| **GERANIOL (106-24-1)** | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 22 mg/l |
| EC50 andere Wasserorganismen 1 | 10,8 mg/l waterflea |
| EC50 andere Wasserorganismen 2 | 13,1 mg/l |

| **BENZYL BENZOATE (120-51-4)** | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 2,32 mg/l |
| EC50 andere Wasserorganismen 1 | 3,09 mg/l waterflea |
| EC50 andere Wasserorganismen 2 | 0,475 mg/l |

| **CITRONELLOL (106-22-9)** | |
|---|---|
| LC50 Fische 1 | 10 mg/l |
| EC50 andere Wasserorganismen 1 | 17,48 mg/l waterflea |
| EC50 andere Wasserorganismen 2 | 2,38 mg/l |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| **CLEAN SENSE MB3000** | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben. |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| | |
|---|---|
| **CLEAN SENSE MB3000** | |
| Bioakkumulationspotenzial | Nicht festgelegt. |
| **ISOPROPYL ALCOHOL (67-63-0)** | |
| Log Pow | 0,05 |
| **LINALOOL (78-70-6)** | |
| Log Pow | 2,84 |
| **HEXYL CINNAMAL (101-86-0)** | |
| Log Pow | 5,3 |
| **2-(4-tert-butylbenzyl)propionaldehyde (Lilial) (80-54-6)** | |
| Log Pow | 4,3 |
| **GERANIOL (106-24-1)** | |
| Log Pow | 3,5 |
| **BENZYL BENZOATE (120-51-4)** | |
| Log Pow | 3,97 |
| **CITRONELLOL (106-22-9)** | |
| Log Pow | 3,1 |

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| |
|---|
| **CLEAN SENSE MB3000** |
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Behälter unter Druck. Nicht aufbrechen oder ausbrennen.

Zusätzliche Hinweise : Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.

Ökologie - Abfallstoffe : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

| ADR | IMDG | IATA | ADN | RID |
|---|---|---|---|---|
| **14.1. UN-Nummer** | | | | |
| 1950 | 1950 | 1950 | 1950 | Nicht anwendbar |
| **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | | | | |
| DRUCKGASPACKUNGEN | AEROSOLS | Aerosols, flammable | DRUCKGASPACKUNGEN | Nicht anwendbar |
| **Eintragung in das Beförderungspapier** | | | | |
| UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, (D) | UN 1950 AEROSOLS, 2.1 | | | |
| **14.3. Transportgefahrenklassen** | | | | |
| 2.1 | 2.1 | 2.1 | 2.1 | 2.1 |
| | | | | |
| **14.4. Verpackungsgruppe** | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar |
| **14.5. Umweltgefahren** | | | | |
| Umweltgefährlich : Nein | Umweltgefährlich : Nein<br>Meeresschadstoff : Nein | Umweltgefährlich : Nein | Umweltgefährlich : Nein | Umweltgefährlich : Nein |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | | | |

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

### - Landtransport

| | | |
|---|---|---|
| Klassifizierungscode (ADR) | : | 5F |
| Sonderbestimmung (ADR) | : | 190, 327, 344, 625 |
| Begrenzte Mengen (ADR) | : | 1L |
| Freigestellte Mengen (ADR) | : | E0 |
| Verpackungsanweisungen (ADR) | : | P207, LP02 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) | : | PP87, RR6, L2 |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : | MP9 |
| Beförderungskategorie (ADR) | : | 2 |
| Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (ADR) | : | V14 |
| Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (ADR) | : | CV9, CV12 |
| Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR) | : | S2 |
| Tunnelbeschränkungscode (ADR) | : | D |

### - Seeschiffstransport

| | | |
|---|---|---|
| Sonderbestimmung (IMDG) | : | 63, 190, 277, 327, 344, 959 |
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : | SP277 |
| Freigestellte Mengen (IMDG) | : | E0 |
| Verpackungsanweisungen (IMDG) | : | P207, LP02 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) | : | PP87, L2 |
| EmS-Nr. (Brand) | : | F-D |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) | : | S-U |
| Ladungskategorie (IMDG) | : | Keine |
| Ladung und Trennung (IMDG) | : | Protected from sources of heat?For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. Segregation as for class 9 but 'Separated from' class 1 except division 1.4.?For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. Segregation as for the appropriate sub-division of class 2.?For WASTE AEROSOLS: Category C. Clear of living quarters. Segregation as for the appropriate sub-division of class 2. |

### - Lufttransport

| | | |
|---|---|---|
| PCA freigestellte Mengen (IATA) | : | E0 |
| PCA begrenzte Mengen (IATA) | : | Y203 |
| PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) | : | 30kgG |
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 203 |
| Max. PCA Nettomenge (IATA) | : | 75kg |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : | 203 |
| Max. CAO Nettomenge (IATA) | : | 150kg |
| Sonderbestimmung (IATA) | : | A145, A167 |
| ERG-Code (IATA) | : | 10L |

### - Binnenschiffstransport

| | | |
|---|---|---|
| Klassifizierungscode (ADN) | : | 5F |
| Sonderbestimmung (ADN) | : | 19, 327, 344, 625 |
| Begrenzte Mengen (ADN) | : | 1 L |
| Freigestellte Mengen (ADN) | : | E0 |
| Erforderliche Ausrüstung (ADN) | : | PP, EX, A |
| Belüftung (ADN) | : | VE01, VE04 |
| Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN) | : | 1 |
| Beförderung verboten (ADN) | : | Nein |
| Unterliegt nicht dem ADN | : | Nein |

### - Bahntransport

| | | |
|---|---|---|
| Klassifizierungscode (RID) | : | 5F |
| Beförderung verboten (RID) | : | Nein |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

**Deutschland**

| | | |
|---|---|---|
| VwVwS, Verweis auf Anhang | : | Wassergefährdungsklasse (WGK) 2, Wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4) |
| WGK Anmerkung | : | Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschriftwassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17. Mai 1999 |
| Störfall-Verordnung - 12. BImSchV | : | Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung) |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| | | |
|---|---|---|
| Datenquellen | : | VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. |
| Sonstige Angaben | : | REACH Disclaimer:<br>Die Daten basieren auf unserem aktuellen Kenntnisstand. Die Daten im SDB stimmen mit dem CSR überein, sofern die Informationen zum Zeitpunkt der Erstellung zur Verfügung standen (siehe Überarbeitungsdatum und Ausgabe). ABLEHNUNG DER HAFTUNG Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts entziehen sich unserer Kontrolle und eventuell auch unseren Kenntnissen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Kosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde für dieses Produkt erstellt und darf nur für dieses verwendet werden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die im Datenblatt angegebenen Informationen möglicherweise nicht. Keine. |

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

| | |
|---|---|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 |
| Aerosol 1 | Aerosol, Kategorie 1 |
| Aquatic Acute 1 | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 1 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 |
| Aquatic Chronic 3 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2 |
| Flam. Liq. 2 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 |
| Flam. Liq. 3 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 |
| Repr. 2 | Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen |
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken |

| | |
|---|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen |
| H361f | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung |

SDS EU ANNEX II NEWELL

*Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden*